

## Niederschrift

*der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 3. Mai 2010*

**Anwesend: Bgm. Johann Geißler**

**Vzbgm. Franz Schmadl**

**Egger Walter, Steinlechner Siegfried, Hecher-Haag Barbara, Pittl Josef, Junker Andreas, Steinlechner Franz, Steinlechner Josef, Heumader Hugo, Steinlechner Martina**

### **TAGESORDNUNG**

- 1) Eröffnung und Begrüßung durch Herrn Bürgermeister Geißler;
- 2) Verlesung der Tagesordnung;
- 3) Genehmigung der Niederschrift Nr. 273;
- 4) Kassenprüfung f.d. 1. Vj. 2010 - Beschlussfassung;
- 5) Bildung der Grundverkehrs- und Höfekommission – Beschlussfassung;
- 6) Tiroler Katastrophenmanagementgesetz – Bildung der Gemeinde-Einsatzleitung;

#### **Bericht/Antrag – Sozial- und Kulturausschuss;**

- 7) Familienfest – Beschlussfassung;

#### **Bericht/Antrag – technischer Ausschuss;**

- 8) Individuelle Energieberatung;
- 9) Umkehrplatz im Bereich der Feuerwehr-Gerätehalle – Fa. Mair Reisen;
- 10) Geisler Franz, Wattenberg 33 – Ansuchen um Asphaltierung;
- 11) Raumordnung – Wetscher Josef – Antrag auf Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gst. Nr. 86/1;
- 12) Antrag Bau einer Garage auf Gemeindegrund, Gst. Nr. 21;
- 13) Bau- und Brennholzansuchen;
- 14) Subventionsansuchen;
- 15) Anträge, Anfragen und Allfälliges;

1. Bürgermeister Geißler eröffnet um 20.°° Uhr die Sitzung und begrüßt den Gemeinderat, sowie die anwesenden Zuhörer.

2. Verlesung der Tagesordnung;  
Der Gemeinderat ist einstimmig damit einverstanden.

Der Antrag, Erhöhung der Geburtenbeihilfe, wird unter Allfälliges behandelt.

3. Genehmigung der Niederschrift Nr. 273;  
Die Niederschrift wurde genehmigt und unterschrieben.

4. Kassenprüfung f.d. 1. Vj. 2010 – Beschlussfassung;  
Der Obmann des Überprüfungsausschusses, Herr GR Franz Steinlechner berichtet über die vom Überprüfungsausschuss am 19.04.2010 durchgeführte Prüfung der Gemeindekasse.  
Geprüft wurde die Gebarung seit der letzten Kassenprüfung, das ist die Gebarung vom 01.01. bis 31.03.2010.

Der Gemeinderat ist einstimmig mit dem Prüfungsergebnis einverstanden.

5. Bildung der Grundverkehrs- und Höfekommission – Beschlussfassung;

Vorschlag von Herrn Bürgermeister Geißler:

Mitglied der Grundverkehrs- und Höfekommission - Herr Josef Schafferer  
Stellvertreter - Herr Franz Schmadl

Einstimmiger Beschluss!

Gleichzeitig wird mitgeteilt, dass der Stellvertreter für die Forsttagssatzungskommission bestellt werden muss.

Vorgeschlagen wird Herr Franz Schmadl.

Einstimmiger Beschluss!

6. Tiroler Katastrophenmanagementgesetz – Bildung der Gemeinde-Einsatzleitung;  
Die Gemeinde-Einsatzleitung setzt sich zusammen aus dem Leiter der Gemeinde-Einsatzleitung, dem Führungsstab und weiteren Mitgliedern.

Die Mitglieder der Gemeinde-Einsatzleitung werden mittels Bescheid, auf die Funktionsdauer des Gemeinderates bestellt.

Leiter der Gemeinde- Einsatzleitung ist Herr Bürgermeister Johann Geißler;  
Stellvertreter ist Herr Vizebürgermeister Franz Schmadl;  
weitere Mitglieder: Feuerwehrkommandant Walter Egger  
Kommandant-Stellvertreter Egger Ernst  
Bergrettung Lechner Robert  
Gemeindearbeiter Schafferer Josef.

Aufteilung der Sachgebiete im Katastrophenfall:

Kanzlei und Info:	Amtsleiterin, Egger Elisabeth
Personalwesen:	Bürgermeister Geißler Johann
Katastrophenlage:	Vizebürgermeister Schmadl Franz
Einsatzkoordinator:	Bürgermeister Geißler Johann
Versorgungswesen:	Egger Ernst und Lechner Robert
Öffentlichkeitsarbeit:	Vizebürgermeister Schmadl Franz
Technik und Kommunikation	Amtsleiterin, Egger Elisabeth
Verbindungsoffizier:	Lechner Robert

Einstimmiger Beschluss!

### **Bericht/Antrag – Sozial- und Kulturausschuss:**

#### **7. Familienfest – Beschlussfassung;**

Grundsätzlich ist der Gemeinderat mit dem geplanten Familienfest, nach Ermittlung der Kosten, einverstanden.

#### **Info:**

Der Herr Bürgermeister teilt mit, dass am Montag, dem 17. Mai 2010 um 20.°° Uhr eine Gemeindeversammlung statt findet.

### **Bericht/Antrag – technischer Ausschuss:**

#### **8. Individuelle Energieberatung;**

Der Obmann, Herr Walter Egger bittet Herrn Vizebürgermeister, über die in der Ausschusssitzung angebotenen Möglichkeit der Energie Tirol zu informieren.

Die Gemeinde vereinbart mit der Energie Tirol 15 Beratungen. Eine Beratungseinheit kostet 90,00 Euro, das sind gesamt: 1.350,-- Euro.

Obwohl in der Zwischenzeit bereits private Firmen für eine effiziente Energieverwendung Förderungen anbieten, entscheidet sich der Gemeinderat einstimmig für die Variante bei der Energie Tirol.

Einstimmiger Beschluss!

#### **9. Umkehrplatz im Bereich der Feuerwehr-Gerätehalle – Fa. Mair-Reisen;**

Die Firma Mair berichtet, dass es beim Umkehrplatz im Bereich der Feuerwehrhalle immer wieder beim Umkehren des Schülerbusses zu Problemen mit parkenden Autos kommt.

Die Firma Mair Reisen wird mittels eines Schreibens um Geduld gebeten, der technische Ausschuss arbeitet an einer Lösung.  
Eine konkrete Lösung wird bis zur nächsten Sitzung angestrebt.

Der Gemeinderat ist einstimmig damit einverstanden.

#### **10. Geisler Franz, Wattenberg 33 – Ansuchen um Asphaltierung;**

Herr Geisler stellte an die Gemeinde ein Ansuchen um Asphaltierung zu seinem Wohnhaus, Wattenberg Nr. 33.

Die Angelegenheit wird vorerst aufgeschoben.  
Einstimmiger Beschluss.

#### **11. Raumordnung - Wetscher Josef – Antrag auf Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gst.Nr. 86/1.**

Das Gutachten des Amtssachverständigen, Herrn Dipl. Ing. Schönherr wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass vorerst noch keine endgültige

Entscheidung getroffen wird.

Der Herr Bürgermeister wird einen Termin für eine Begehung mit Herrn DI Schönherr, von der Tiroler Landesregierung, dem Bausachverständigen, Herrn DI Simon Unterberger sowie mit Herrn GV Walter Egger und GR Steinlechner Josef, Mitglieder des technischen Ausschusses, vereinbaren.

Der Termin wird noch bekannt gegeben.

12. Antrag – Bau einer Garage auf Gemeindegrund, Gst.Nr. 21;  
Lechner Rudolf, Keilfeld 42 – Herr Lechner möchte auf dem Gemeindegrund eine Garage bauen.

Vorschläge:

Bgm. Geißler Johann ist für eine Vermietung bzw. Verpachtung des Grundstückes.

Vzbgm. spricht sich für den Verkauf des Grundstückes aus.

**Abstimmung:**

6 Ja Stimmen sind für den Verkauf zum Preis von 170,-- Euro pro m<sup>2</sup>

5 Nein Stimmen sind gegen den Verkauf

Die Nebenkosten (Vermessung, grundbücherliche Durchführung) müssen vom Käufer übernommen werden.

13. Bau- und Brennholzansuchen;

**Brennholz:**

Pittl Andreas und Pittl Klara

Das Holz wird selbst geschlägert.

Das Brennholz ist nur für den Eigenbedarf bestimmt.

Der Gemeinderat ist einstimmig damit einverstanden.

**Bauholz:**

Pittl Klara und Schafferer Markus

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig jeweils

15 FM Holz zum halben Preis.

Holzverkauf aus dem Gemeindewald:

Bürgermeister Geißler berichtet, dass ein Angebot der Firma Binder über rd. 300 FM Schadholz (v. Kreuztaxn bis Infangl) vorliegt.

Der Preis wird mit 93,-- Euro inkl. MwSt. pro FM - abzüglich der Schlägerungskosten festgelegt.

Einstimmiger Beschluss!

14. Subventionsansuchen;

Tiroler Blinden- und Sehbehinderten-Verband, Innsbruck

22,-- Euro

Katastrophenhilfe Österr. Frauen, Wien

keine Spende

Rotes Kreuz Wattens

22,-- Euro

Einstimmiger Beschluss!

Brauchstumsgruppe Wattens – Sondersubvention für den Verbau der Heizungsleitungen.

Kosten für den Verbau: 567,-- Euro.

Die Gemeinde Wattenberg übernimmt die Kosten.

Einstimmiger Beschluss!

#### 15. Anträge, Anfragen und Allfälliges;

**a)** Boiler Umbau (Flachboiler) in der Wohnung von Renate Unterwurzacher. Die Kosten werden von der Gemeinde Wattenberg übernommen.  
Einstimmiger Beschluss!

**b)** TÜPL Lizum,/Walchen;  
Neuvergabe der Fahrgenehmigungen (Tagespassierkarte).  
Die Fahrgenehmigung gilt für:  
die Straße vom Lager Walchen bis zur Alpenvereinshütte Lizum, bzw.  
die Straße vom Lager Walchen bis Mölstal Hochleger.

Vorgangsweise:

Die von der Gemeinde Wattenberg ausgefüllte Bestätigung muss mit einem Ausweis dem Offizier vom Dienst vorgelegt werden. Dieser behält den Ausweis zurück und erteilt die Fahrgenehmigung.

Vor Verlassen des TÜPL muss der Ausweis wieder abgeholt werden.

Geklärt werden muss noch, ob man mit dem Auto zum OVD fahren kann, bzw. ob das Auto vor dem Schranken geparkt werden muss.

Für die landwirtschaftliche Nutzung wird eine Bestätigung für den Zeitraum vom Mai bis Oktober ausgestellt.

Zur Kenntnisnahme!

**c)** Verkehrsverbund Tirol;  
Der Herr Bürgermeister Geißler berichtet, dass uns Herr Knapp vom Verkehrsverbund Tirol binnen 1 Monat Vorschläge für ein Regio-Taxi (Schülerbeförderung und Regio Taxi) vorlegen wird.  
Zur Kenntnisnahme!

**d)** Wegverbreiterung bzw. Sanierung im Bereich „Brettbach“ bis „King“.  
Mit den Arbeiten wurde heute begonnen.  
Zur Kenntnisnahme!

**e)** Wattental – im Bereich der Korethaste:  
Eine Hangsicherung ist talseitig notwendig. Die Kosten werden vom Bundesheer übernommen.  
Zur Kenntnisnahme!

**f)** Antrag auf Erhöhung der Geburtenbeihilfe;  
Frau GV Martina Steinlechner macht den Vorschlag, die Geburtenbeihilfe auf 250,-- Euro pro Kind zu erhöhen.

Abstimmung:

Die Geburtenbeihilfe soll von derzeit 85,-- Euro pro Kind, rückwirkend mit

1.1.2010 auf 150,-- Euro pro Kind erhöht werden.

6 Ja - Stimmen

5 Nein – Stimmen

Somit erhalten die Mütter ein Geschenk der Gemeinde Wattenberg zur bestehenden Geburtenbeihilfe für das Jahr 2010.

**g)** Gesundheits- und Sozialsprengel Wattens-Wattenberg;  
Die Abrechnungen erfolgen in Zukunft übers Land Tirol.  
Zur Kenntnisnahme!

**h)** Heizung Schule-Gemeinde;  
In der Heizperiode 2009/2010 erhöhte sich der Verbrauch der Hackschnitzel gegenüber dem Vorjahr um 50 m<sup>3</sup>.

Die monatlichen Stromkosten betragen für das Gemeindehaus 440,-- Euro. Diese Kosten werden um die Hälfte reduziert.

In der Heizperiode 2009/2010 wurde eine Kostenreduzierung von 3.000,-- Euro verzeichnet.

Zur Kenntnisnahme!

**i)** Erschließung Wattenberger Galtalm;  
Am 6. Mai 2010 findet eine Begehung statt.  
Zur Kenntnisnahme!

**j)** Wirtschaftsausschuss; eine Namensänderung ist vorzunehmen, und zwar:  
Im Ausschuss ist statt Frau Martina Steinlechner, Herr Steinlechner Josef vertreten.

Zur Kenntnisnahme!

**k)** Herr GR Josef Steinlechner ist mit der bisherigen Vorgangsweise, dass das Protokoll mit der Einladung zur nächsten Sitzung verschickt wird, nicht einverstanden. Er möchte das Protokoll früher zugeschickt bekommen.

**l)** GR Steinlechner Josef spricht die Beleidigung eines seiner Listenmitglieder an.

Der Herr Bürgermeister Geißler gibt bekannt, dass er einzig alleine die Beleidigung zu verantworten hat.

Zur Kenntnisnahme!